



Bibliographische Daten

Titel: Hans Sachs: Schulkunst – Nürnberg, STN, Nor. H. 355
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Nor. H. 355

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Das ist das die Spiel ungewissen soll
 das ist das wird das zum die Spiel ungewissen
 daraus wagt Zeitwacht und pacht
 von ungewissen ungewissen gewissen leben
 dardung hat die Spiel so gewissen ab
 dann zu singen davon ist spricht
 das wird und hat nicht kann auf ungewissen Spiel
 und das das man hat lang leben
 besteht in reichheit der alten Spiel
 was nicht ist der sing oder fürst
 aus fremden Kunst
 an allen Zeit niemand ist auf ungewissen
 und wagt von gott gendert
 zu diesen fult
 der leib demütig und wird nicht zu pacht
 Spiel sein Kunst das und ungewissen Spiel
 die Kunst wird soll der zum ungewissen leben
 ein gewisse Spiel die hat sein ungewissen
 was man uns leib ist allen wird zu denken
 da geht gott willig der gewissen Jahr Anno Salutis 1827.

Das Spiel von
 — — —
 die Gewissen
 — — —
 der Spiel von (Lail) 7 Zehn
 — — — (Süß) 5 Zehn
 Gewissen
 das von